

Ortsverband Neubiberg

Artikel vom 11.11.2017

Startschuss für die S-Bahnunterführung

CSU setzt durch - Startschuss für die S-Bahnunterführung



CSU setzt durch - Startschuss für die S-Bahnunterführung

Unser jahrelanger Einsatz für den Bau einer S-Bahnunterführung hat sich gelohnt!

Die beiden, durch den Antrag der CSU und USU-Fraktion in Auftrag gegebenen Gutachten (Technische Machbarkeitsstudie und Verkehrsuntersuchung) bestätigen die Möglichkeit und Sinnhaftigkeit eines höhenfreien Bahnübergangs. Damit ist also der "Grundstein" für eine nachhaltige Verbesserung im Sinne aller Verkehrsteilnehmer gelegt. Wie geht es jetzt weiter? Die Gemeinde Neubiberg muss auf Grundlage des Gutachtens in die Detailplanung einsteigen, Abstimmungsgespräche mit der Bahn führen und die Bürger beteiligen. Wenn der Gemeinderat zusammen mit Bürgermeister und Verwaltung fokussiert arbeitet, ist ein Baubeginn innerhalb der nächsten Jahre möglich.

Seien Sie versichert, wir bleiben dran.

Zahlen, Daten, Fakten:

- Der Bau einer S-Bahnunterführung ist in einer nach Norden verschwenkten Variante technisch machbar und sinnvoll.
- Die Baukosten liegen bei ca. 8,5 Mio. Euro.
- Aufgrund gesetzlicher Regelungen sind die Baukosten zwischen DB Netz, Bund und Gemeinde zu dritteln. Der Gemeindeanteil beläuft sich also auf 2,8 Mio. Euro.
- Die Bauphase beträgt ca. 17 Monate. Wie lange der Bahnübergang gesperrt werden muss, ist noch nicht absehbar. Wir wollen die Sperrung möglichst kurz halten!
- Die Planung berücksichtigt bereits den möglichen zweigleisigen Ausbau der Bahn (Taktverdichtung).
- Die Unterführung zieht keinen überörtlichen Verkehr an.